

Artikel vom 25.06.2021

Neues aus dem Gemeinderat

Kinder Kinder - Betreuung in der Gemeinde



Die Betreuung unserer kleinen Gemeindemitglieder war in der Gemeinderatssitzung vom 22.06.2021 ein großes Thema.

Im **Kinderhaus Biburg** waren wegen Personalmangel für den Herbst keine Neu-Anmeldungen möglich, so dass zunächst 21 Kindern (aktuell 14) kein Betreuungsplatz in Biburg angeboten werden konnte. Die Personalsituation ist dort seit längerem sehr angespannt, der Träger geht bei der Personalsuche nach Meinung der Gemeindeverwaltung und der Eltern jedoch zu zögerlich vor. Um den Druck auf den Träger zu erhöhen, folgte das Gremium einstimmig dem Vorschlag der Gemeinderäte der Dorfgemeinschaft Biburg-Holzhausen und des Ersten Bürgermeisters Stefan Joachimsthaler, und beschloss bis zur nächsten Gemeinderatssitzung im Juli mit rechtlicher Begleitung die bestehenden Möglichkeiten hinsichtlich disziplinarischer Schritte oder eines Trägerwechsels zu überprüfen.

In **Alling** wurde ein neuer Kooperationspartner für die Mittagsbetreuung der Grundschul Kinder gesucht, nachdem mit dem Träger des Kinderhortes kein entsprechendes Angebot für eine Kurzgruppe realisierbar war. In einer Mittagsbetreuung werden die Kinder spätestens um 14 Uhr abgeholt und erledigen dann ihre Hausaufgaben zu Hause. Im Kinderhort werden die Kinder mindestens bis 15:30 Uhr betreut, und dort werden sie auch bei den Hausaufgaben beaufsichtigt.

Die Nachfrage von Seiten der Eltern nach einer Mittagsbetreuung bis 14 Uhr ist hoch. Der

Gemeinderat hat deshalb einstimmig beschlossen, eine Mittagsbetreuung einzurichten.

In einem zweiten Schritt wurde über den Träger der Mittagsbetreuung abgestimmt. Neben einem Bewerber aus Fürstenfeldbruck haben sich gleich zwei Allinger Vereine als Kooperationspartner beworben: die **Nachbarschaftshilfe Alling e.V.** und die **X-Kids-Alling e.V.** Auf so viel Engagement dürfen wir als kleine Gemeinde stolz sein!

Die Überlegungen der Rektorin und des Elternbeirats der Grundschule wurden vor der Abstimmung verlesen. In der anschließenden intensiven Diskussion äußerte sich jede Fraktion zum Thema. Die Entscheidung fiel letztendlich mit **10:5** Stimmen auf die **X-Kids-Alling e.V.**.

Langfristig soll die Betreuung der Grundschul Kinder in Form einer offenen Ganztageschule durch die Schule gewährleistet werden. Spätestens ab dem Schuljahr 2026/2027 haben die Eltern in Bayern hierauf einen Rechtsanspruch. Ein entsprechendes Konzept ist bereits in Vorbereitung.